

Runder Tisch Leopoldplatz, 20.03.2023, Protokoll

18:00 bis 20:00 Uhr – ehem. BVV-Saal im Jobcenter Müllerstr. 147

Teilnehmende: Bezirksbürgermeisterin Fr. Remlinger, Anwohnende, Akteursorganisationen am Platz und in der Umgebung, Bezirksamt Mitte von Berlin, Vertreter der Polizei, BVV-oder Parteimitglieder, weitere Interessierte. Insgesamt wurden 95 anwesende Personen gezählt.

Moderation: Fr. Susen MBT/ Stiftung SPI

Protokoll: Fr. Dehmel, Bezirksamt Mitte von Berlin

TOP	Thema	Sachverhalt
1	Begrüßung, Vorstellungsrunde	Begrüßung durch die Moderatorin Fr. Susen Vorstellungsrunde der Teilnehmenden von Senat, Bezirksamt, Polizei, freien Trägern, die am Leo tätig sind
1	Protokoll der letzten Sitzung vom 11.12.2023 und Vorschlag zur Tagesordnung	Das Protokoll vom 11.12.2023 wird angenommen. Die vorab versendete Tagesordnung wird angenommen.
2	Aktuelle Viertelstunde zum Leopoldplatz	Wendepunkt gGmbH/Café Leo: <ul style="list-style-type: none">• wollen 1 x Woche Servicestation für Fahrräder anbieten; am 14.03. gab es ein erstes Event Fahrräder gegen Spende;• 28.03. Tag der Vielfalt werden sie sich beteiligen,• Musikfestival: für Juni 24 sind 6 Konzerte geplant;• ein Podcast-Projekt wird mit Interviews von Nutzenden des Leopoldplatzes entwickelt;• 26.06.24 Tag der Architektur: Pavillon Café Leo ist nominiert und der Bausenator wird in diesem Rahmen im Café eine Pressekonferenz geben;
2	Aktuelle Viertelstunde zum Leopoldplatz	WIRamLEO: <ul style="list-style-type: none">• am 1. Sonntag/Monat findet das Clean Up regelmäßig statt;• am 16.03.24 hat ein verregneter Aktionstag Spielplatz mit Anbringung des Banners am Zaun stattgefunden; es zeigt Grafiken und Sprüche zum Thema Kindheit in verschiedenen Sprachen und soll deutlich machen, dass Konsum auf dem Spielplatz nichts zu suchen hat.• wollen eigenes Format zum Thema Sicherheit entwickeln. Verweis auf Terminveröffentlichung auf Homepage https://www.wiramleo.de/

TOP	Thema	Sachverhalt
2	Aktuelle Viertelstunde zum Leopoldplatz	Kleingartenkolonie Virchow: im Winter 15 gab es Einbrüche (davon 12 Anzeigen); Kolonie hat versucht die Einbrüche durch Licht zu verhindern und in letzten Wochen gab es keine Einbrüche mehr; Kooperation mit Nachbarschaft, die Vorkommnisse melden;
2	Aktuelle Viertelstunde zum Leopoldplatz	Mehrere Beiträge von Mietern der Müllerstr. 30: <ul style="list-style-type: none"> • 2 Eingänge zur Müllerstr., die leicht aufgebrochen werden können. Sind im Gespräch mit dem Vermieter, die Türen sicherer auszurüsten; machen gerade Unterschriftenliste der Mieter*innen, viele Drogenkonsumenten und -dealer, die sich im Haus aufhalten; • Eine Mieterin: seit letztem Rundem Tisch in 12/23 zweimal Junkies im Hausflur angesprochen und 2-mal wurde sie angegriffen; sie musste beim zweiten Mal 30 Minuten an einem Sonntagmorgen auf die Polizei warten; • bitten Junkies meist mit 2 Personen aus dem Haus, sie wurde bedroht mit brennender Zigarette, Polizei kam nach 20 Minuten und bezweifelte, dass sie bedroht wurde, da sie keine Verletzungen hatte und der Junkie war weg; 3 Wochen später sollte sie über Fotos die Person identifizieren; warum diese große Zeitverzögerung? • es fehlt eine Anleitung zum Umgang mit Menschen aus der Drogenszene; • Hr. Dornblut, Polizei, Präventionsbeauftragter Abschnitt 17: verweist darauf, dass sie mit WIRamLEO ein Flyer dazu entwickeln.
2	Aktuelle Viertelstunde zum Leopoldplatz	Vertreter Hausverwaltung Müllerstr. 30: <ul style="list-style-type: none"> • Mieter haben die Polizei gerufen und die Auskunft bekommen, dass die Personen Schutzbefohlene sind mit der Frage warum sie überhaupt die Polizei rufen; • Hausverwaltung hat ein Angebot eingeholt i.H.v. 17.000€ für 610 Std./Monat Security, müsste auf die Miete umgelegt werden;
2	Aktuelle Viertelstunde zum Leopoldplatz	Marktbetreiberin Märkte Leo: stellt dar, dass sie große Unterstützung durch die Polizei erfahren an ihren Markttagen
2	Aktuelle Viertelstunde zum Leopoldplatz	Schulstr. 11: es gibt viele Häuser im Quartier, die betroffen sind; Schulstr. 11 hat es bereits 3 x gebrannt; Polizei wird nicht immer gerufen, aber oft;
2	Aktuelle Viertelstunde zum Leopoldplatz	Kita Nazar in Nazarethkirchstr.: hat eine gesicherte Tür, die auch nichts bringt; sinnvoller wäre Security, die ab und zu Streife laufen. Fordert ein Sicherheitskonzept

TOP	Thema	Sachverhalt
		Hr. Dornblut, Präventionsbeauftragter Polizei Abschnitt 17: viele der Einzelfälle sind der Polizei generell bekannt; er bittet um konkrete Schilderungen der Reaktion der Polizei (zeitliche Verzögerungen, Auskünfte bei den Anrufen usw.)
3	Entwicklung Sicherheitsgipfel für den Leopoldplatz	<p>Bezirksbürgermeisterin Fr. Remlinger zur grundsätzlichen Vorgehensweise Maßnahmen Sicherheitsgipfel: Ziel ist, dass der Platz sicher wird, dabei ist klar, dass der Drogenhandel zurückgedrängt wird; Maßnahmenpaket berücksichtigt, dass kein Player allein mit dem Problem fertig wird. Die Maßnahmen zielen darauf, klar zu machen, dass der Platz „uns“ gehört und nicht den Dealern.</p> <p>Die Zusammenarbeit mit Senatsverwaltungen läuft, aber es ging nicht so schnell wie gewünscht. Der Bezirk hat Gremienstruktur ebenfalls verändert, um schneller reagieren zu können; bisher ist aber noch wenig sichtbar. Heute wurde die Eco-Toilette umgesetzt.</p> <p>Fr. Dehmel, Koordination Platzmanagement, zu aktuellen Maßnahmen und deren Stand bzgl. Sicherheit / Sauberkeit: nächster Lenkungskreis Sicherheitsgipfel findet am 08.04.24 statt; Deadline für Einreichung Maßnahmeanträge zur Freigabe der Finanzierung ist 28.03. Ziel ist die Beantragung der folgenden Maßnahmen:</p> <p>M5 gemeinwesenorientierter Platzdienst: Beantragung Finanzierung eines zweiten Teams für 6 Monate; für die Restlaufzeit bis 31.12.24 muss eine Ausschreibung auf der Vergabepattform erfolgen</p> <p>M6 Kiezhausmeister sind in Bearbeitung durch das Straßen- und Grünflächenamt (SGA)</p> <p>M11 Angebote im öffentlichen Raum: für die Maßnahmen kulturelle Belebung bis Wirtschaftsförderung kann ebenfalls eine maximal festgelegte Summe für entsprechende Einzelmaßnahmen beantragt werden. Wichtig dabei ist, dass der Bezirk eine zumindest grobe Detailplanung vorlegt, damit die dafür bereitstehenden Gelder haushaltskonform entsperret werden können-</p> <p>Darüber hinaus laufen Abstimmungsgespräche mit SenMVKU sowie mit Wendepunkt gGmbH und Fixpunkt e.V. bezüglich einer M4 personalbetreuten öffentlichen Toilette (WALL Toilette bzw. Berliner Toilette); folgende Punkte werden momentan geprüft:</p> <p>Von SenMVKU: Verhandlungen mit Fa. WALL, wie die Tür sicherer gegen Fehlnutzungen und Vandalismus gesichert werden kann; BA Mitte: prüft die Idee, ob ein mobiler Info-Point neben der WALL Toilette errichtet werden kann (ähnlich wie der Foodtruck des Café Leo); Doppelbesetzung: 1 Person steht für niederschwellige Auskünfte zur Verfügung, 1 Person</p>

TOP	Thema	Sachverhalt
		<p>öffnet bei Bedarf die Toilette und schließt anschließend wieder ab. Konzept: die Toilette ist nicht für Konsum von Drogen zu benutzen, aber Drogenkonsumenten können sie benutzen, bis Fehlverhalten ggfs. zu einem Verbot führt.</p> <p>Fr. Scholz zu Maßnahmen bzgl. Sucht/ Unterbringung: 2 neue Drogenkonsummobile werden für Berlin angeschafft; berlinweite Krisenwohnung Rathenower Str. hat ab 01.05. auch Tagesöffnung; Antrag Crack-Studie soll erstellt werden ; Bearbeitung der Rechtsverordnung, die die Regelungen zu niedrigschwelligeren Konsumräumen regelt; Diamorphinambulanz soll in Spandau errichtet werden; drogenkonsumtolerante Unterkunft in Bearbeitung</p>
3	Entwicklung Sicherheitsgipfel für den Leopoldplatz - Diskussion	<ul style="list-style-type: none"> • Immer nur Vorschläge für tagsüber • Sind Tagesruhebetten angedacht? <ul style="list-style-type: none"> ○ Ist ein Thema, aber es benötigt auch Immobilien für die Angebote; • Welche Zeitschiene bis die Maßnahmen auf dem Platz sichtbar werden? <ul style="list-style-type: none"> ○ wenn Vergabe nötig ist, dauert sie optimistischer Weise 3 Monate; wenn der Sichtschutz abgestimmt ist, dauert die Lieferung der Zaunelemente ggfs. 2-3 Monate • Verfallen die Haushaltsmittel? <ul style="list-style-type: none"> ○ Haushaltsmittel verfallen, wenn sie nicht im Haushaltsjahr verausgabt werden; • Ist die Toilette kostenlos für Frauen? <ul style="list-style-type: none"> ○ Toilettenangebot wird kostenlos; Antrag zur Maßnahme soll in 05/24 im Lenkungskreis eingereicht werden; • stärkere Bestreifung des Leo durch die Polizei, um Dealer zurückzudrängen; kommt zweites Drogenkonsummobil? Antwort: die Aufstockung der Drogenkonsummobile ist gesamtstädtische Planung, ist noch unklar, ob der Leo verstärkt wird • Müllproblem? <ul style="list-style-type: none"> ○ Leo ist als Grünfläche gewidmet, da ist der Reinigungsturnus geringer als im Öffentlichen Straßenland möglich;

TOP	Thema	Sachverhalt
		<ul style="list-style-type: none"> • Anwohner Maxstr. hat starke Bedenken, dass der neu hergerichtete Maxplatz schon bald runtergerockt ist und die Drogenszene den Platz übernimmt; möchte allgemeine Information, wie die Maßnahmen umgesetzt werden und keine administrativen Notwendigkeiten benannt bekommen • Antonstr.: Müllberg hat sich 2-3 Monate angesammelt, bis er beseitigt wurde; muss das so lange dauern? <ul style="list-style-type: none"> ○ Antwort des Platzdienstes: ist leider ein langer Prozess oft, bis die Müllmengen beseitigt werden ; Dealer auf Maxplatz: Der Platzdienst ist in regem Austausch mit der Polizei, ruft aber nicht täglich die Polizei, wenn sie dealen; • Können die Lichte bei Karstadt weiter an bleiben? <ul style="list-style-type: none"> ○ Vertreterin von SenStadt nimmt die Thematik mit in die Bearbeitung zum Bereich Zwischennutzung bei Karstadt • Anwohnerin: Dealen findet momentan auch wieder aus den Autos heraus statt; <ul style="list-style-type: none"> ○ Platzdienst gibt bekannte Autos weiter an die Polizei;
4	<p>Kulturelle und wirtschaftliche Belebung des Platzes</p> <p>Diskussion</p>	<p>Fr. Brüning, BA Mitte Wirtschaftsförderung, zum Stand der Überlegungen Sind mit Gebietsbeauftragten Jahn, Mack & Partner und SenStadt bereits im Gespräch; Konzepterarbeitung mit gleichzeitiger Umsetzung der Maßnahmen zur Stärkung der Geschäftsstraßen, der Stärkung der Nachfrage für die Unternehmen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Frage: kann der Markt nicht attraktiver gestaltet werden; Antwort der Marktleiterin: sie finden nur schwer Händler, arbeiten aber optimistisch daran • Cafe JoJo stellt dar, dass sich die Situation verschlechtert hat; • Vorschlag Pfand für die Ausgabe neue Spritze gegen alte Spritze: <ul style="list-style-type: none"> ○ Fixpunkt: funktioniert leider nicht, Erfahrung zeigt, dass auch das Müllaufkommen nicht zurückgeht und der Gebrauch von gebrauchten Spritzen steigt, damit steigt auch die Infektionsgefahr steigt <p>Fr. Tondl, BA Mitte, Amt für Weiterbildung & Kultur, Stabstelle Sozialraumorientierung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Auftrag: kulturelle Belebung am Platz mit einem ausgewählten Programm in 2024/25 - Ziel: Aktivierung und Teilhabe der Anwohner*innen, Besucher*innen und Anrainern; Lebendigkeit, Verschönerung des Ortes durch kulturelles Leben - Grundsätzlich: Verlängerung der Öffnungszeiten der Schillerbibliothek, auch am Sonnabend sowie Sonntagsöffnung denkbar. Nicht ganz einfach: Honorarkräfte und Sicherheitskonzept.

TOP	Thema	Sachverhalt
		<ul style="list-style-type: none"> - Ein neuer Mitarbeiter, der voraus. im Mai beginnt, wird das Konzept erarbeiten und die Planung und Umsetzung mit den beteiligten Akteur*innen steuern - Veranstaltungen aus den letzten Jahren sollen bestenfalls fortgeführt werden, dazu gehört bspw. das ACROSS-Festival (Art-, Performance- und Dancefestival) - Kooperation mit dem Straßen- und Obdachlosenmagazin „Art off he working Class“ denkbar - Offen für Ihre Ideen! <p>Fr. Krutzsch, Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, stellt ebenfalls Ideensammlung vor:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sommerkino: mehr als eine Veranstaltung - Iftar-Essen soll in 2025 wieder belebt werden - Haus der Jugend Sommerveranstaltung - Beleuchtungstag gen Herbst (im Rahmen des Festivals of Lights) - Temporäre Begrünung am Rathausvorplatz (in Analogie zum Himmelbeet) - Fußballturnier auf dem Maxplatz - Kinderfest - Gebraut in Berlin - Limo, Brause, Bier Zeppelinplatz (HS Technik) - Olympische Sommerspiele <p>Ergänzung Maxplatz: Beleuchtung Maxplatz wird in diesem Jahr umgesetzt; Kinder- und Jugend-Büro plant permanente Bespielung des Maxplatzes, damit das Terrain positiv besetzt wird</p>
4	Ausblick, Nächste Sitzung	<p>Der nächste Runde Tisch wird am 14.05. 18 00 Uhr als Frühlingsspaziergang stattfinden. Weitere Termine: Anfang Juli KW 27, Anfang November KW 45</p>
	Kulturelle und wirtschaftliche Belebung des Platzes:	<p>Zum Ausklang des Abends findet eine Ideensammlung zu folgenden Fragen statt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Welche kulturellen Aktivitäten wünschen Sie sich am Platz? • Was würden Sie gerne selber auf dem Platz veranstalten? • Wie könnte man die Wirtschaft rund um den Platz beleben? <p>Ideensammlung wird unter „mein.berlin.de“ fortgesetzt. Es handelt sich um reine Ideenfindung, Umsetzbarkeit / Sinnhaftigkeit wird dabei nicht diskutiert, sondern später in den weiteren Gremien wie Praktikerrunde bearbeitet und in bezirklichen Gremien / Strukturen entschieden</p>